

**Zeitschrift:** Geographica Helvetica : schweizerische Zeitschrift für Geographie = Swiss journal of geography = revue suisse de géographie = rivista svizzera di geografia

**Band:** 32 (1977)

**Heft:** 3

**Rubrik:** Berichte

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 07.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Berichte

## DIE REDAKTION

Bei der Gestaltung der vorliegenden Nummer dachten wir im Besonderen an die Lehrer unter unseren Lesern. Die farbige Doppeltafel zum Beitrag von O.Bär wurde freundlicherweise vom Lehrmittelverlag des Kantons Zürich zur Verfügung gestellt. Es handelt sich um die vordere und hintere Umschlagseite der "Geographie Europas" (Autor: O.Bär). Auch das im Text erwähnte Poster "Europa ohne Wolken" kann beim Herausgeber (Lehrmittelverlag Kanton Zürich) bezogen werden. Im Hinblick auf die im Gange befindlichen Diskussionen um die Gestaltung eines zukünftigen schweizerischen Schulatlases sind wir dem Ernst Klett Verlag besonders dankbar dafür, dass er uns zum Artikel von D. Ottmar eine Atlasseite aus dem "Alexander" überliess.

Der Druck des Artikels von A. Scheidegger wurde in diesem Umfang durch einen namhaften Beitrag des Verfassers erleichtert. Wir danken dafür herzlich.

## ANSCHRIFTEN DER HERAUSGEBENDEN GESELLSCHAFTEN (PRAESIDENT)

SCHWEIZERISCHE GEOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT  
Prof. Dr. C. Raffestin: rue de Fribourg 10,  
1201 GENEVE, Tel. 022/32/51/75

SCHWEIZERISCHE GEOGRAPHISCHE KOMMISSION  
Prof. Dr. L. Bridel, En Praz Doux, 1602 LA  
CROIX SUR LUTRY, Tel. 021/28/55/28

GEOGRAPHISCH-ETHNOLOGISCHE GESELLSCHAFT BASEL  
Dr. H.U. Sulser, St. Alban-Anlage, 4052 BASEL

GEOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT BERN  
Dr. M. Hohl, Sulgenbachstr. 43, 3007 BERN, Tel.  
031/45/57/82

SOCIETE DE GEOGRAPHIE DE GENEVE  
L. Magnin, 27, Chemin de la Vendée, 1213 PETIT-  
LANCY, Tel. 022/34/31/50

SOCIETE NEUCHATELOISE DE GEOGRAPHIE  
Paul-Denis Perret, Bellerive 11, 2525 LE LAN-  
DERON, Tel. 038/51/48/66

OSTSCHWEIZERISCHE GEOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT  
Dr. W. Schwarz, Wildeggstr. 20, 9000 ST. GAL-  
LEN, Tel. 071/23/24/31

SOCIETE VAUDOISE DE GEOGRAPHIE  
Jörg Winistörfer, Rouvraie 27, 1000 LAUSANNE  
Tel. 021/33/44/58

SCHWEIZERISCHE GEOMORPHOLOGISCHE GESELLSCHAFT  
Prof. Dr. G. Furrer, Geographisches Institut  
der Universität, Blümlisalpstr. 10, 8006 ZUERICH,  
Tel. 01/28/96/32

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FUER ANGEWANDTE  
GEOGRAPHIE  
Dr. Jürg Rohner, Fichtenwaldstr. 11, 4142  
MUENCHENSTEIN, Tel. 061/46/14/29

VEREIN SCHWEIZERISCHER GEOGRAPHIELEHRER  
Dr. P. Bumann, Gliserallee 27, 3902 BRIG-GLIS,  
Tel. 028/3/40/20

VEREIN SCHWEIZERISCHER GEOGRAPHIESTUDENTEN  
R. Brunner, Geographisches Institut ETHZ, Son-  
neggstr. 5, 8006 ZUERICH, Tel. 01/32/62/11

SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FUER KARTOGRAPHIE  
K. Ficker, Postadresse: Sekretariat, Gutenberg-  
strasse 27, 3011 BERN

GEOGRAPHISCH-ETHNOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT  
ZUERICH  
Prof. Ernst Spiess, Langacherstrasse, 8127  
FORCH, Tel 01/95/08/25

Adressänderungen werden von der betreffenden  
Gesellschaft laufend unter "Berichte" bekannt-  
gegeben.

## SOCIETE SUISSE DE GEOGRAPHIE

Comité Central et Comité National Suisse de  
L'Union Géographique Internationale

Président: Claude RAFFESTIN, Rue de Fribourg  
10, 1201 GENEVE, Tel. 022/32/51/75

Vice-président: Jean-Bernard RACINE, Chemin  
du Grey 16, 1004 LAUSANNE, Tel. 021/36/34/07

Secrétaire: Victor RUFFY, 1054 MORRENS, Tel.  
021/91/15/55

Secrétaire interne: Charles HUSSY, Avenue du  
Bois-de-la-Chapelle 39, 1213 ONEX, Tel. 022/  
42/47/30

Trésorière: Jocelyne HUSSY, Avenue du Bois-  
de-la-Chapelle 39, 1213 ONEX, Tel. 022/42/47/30

## GEOGRAPHISCHES INSTITUT UNIVERSITAET ZUERICH

Die Society for Geography (Stellenbosch, Südafri-  
ka) hat Prof. Dr. Hans Boesch zu ihrem Ehrenmit-  
glied auf Lebenszeit ernannt.

GEOGRAPHISCH-ETHNOGRAPHISCHE GESELLSCHAFT  
ZUERICH

Jahresbericht 1976/77

Unsere Gesellschaft zählte am 31. März 1977 557 Mitglieder, d.h. 22 Mitglieder mehr als vor Jahresfrist. Dabei standen 48 Neueintritten, darunter von zahlreichen Studenten, 26 Austritte gegenüber. Drei Mitglieder sind im Berichtsjahr verstorben, nämlich: Fr. Hilde Eitelsberg, Zürich; Frau Annie Goebel, Küsnacht; Herr J. Morf, Zürich.

Der Vorstand erledigte seine Geschäfte, insbesondere die Bereinigung des Exkursions- und Vortragsprogrammes in einer Sitzung am 28. April 1977.

An der Hauptversammlung der Gesellschaft vom 25. Mai 1977 in der ETH Zürich wurden der Jahresbericht 1976/77, die Jahresrechnung 1976/77 und das Budget 1977/78 vorgetragen und anschliessend einstimmig genehmigt.

Die Jahresrechnung 1976/77 schloss bei Einnahmen von Fr. 25'574.40 und Ausgaben von Fr. 26'762.95 mit einem Ausgabenüberschuss von Fr. 1'188.55 ab. Trotz des Rückschlages der Jahresrechnung 1976/77 ergab sich dank einer Schenkung von Fr. 2000.- eine Vermögenssteigerung von Fr. 165'994.35 auf Fr. 166'805.80. An die Kartensammlung der Zentralbibliothek und an die Sammlung für Völkerkunde wurden auch dieses Jahr Beiträge von je Fr. 500.- ausgerichtet. Von der Stadt Zürich und vom Kanton Zürich erhielt die Gesellschaft je Fr. 400.-.

Im Berichtsjahr wurden folgende Vorträge gehalten:

- 05.05.1976: Dr. Willi Stammherr, Wattwil:  
Der Süden der Sowjetunion - Mittel-  
asien und Kaukasien
- 03.11.1976: Dr. Jan B. Awé, Leiden:  
Mensch und Raum in Kalimantan (Borneo)
- 24.11.1976: Walter Kyburz, Rüti:  
Vom Elbrus an die Lena - Bericht vom  
Geographen-Kongress in Moskau und  
von Exkursionen in der Sowjetunion
- 08.12.1976: Prof. Dr. Günther Schweizer, Tü-  
bingen: Saudiarabien - Erdöl verän-  
dert einen Wüstenstaat
- 15.12.1976: Dr. Hansruedi Wildermuth, Wetzikon:  
Natur- und Landschaftsschutz im  
Zürcher Oberland
- 12.01.1977: Dr. Eduard Gerber, Schinznach-Dorf:  
Felswände und Gratgipfel - Formen  
und Eigentümlichkeiten

- 19.01.1977: Hans Läng, Zürich: Rabe, Wal und  
Totempfehl - Impressionen aus  
Britisch-Columbien
- 02.02.1977: Prof. Dr. Julius Fink, Wien:  
Die Böden des Donauraumes im Spiegel  
der Geofaktoren
- 16.02.1977: Dr. Tilman Seebass, Basel: Bali und  
Lombok, zwei indonesische Musikkul-  
turen
- 02.03.1977: Prof. Dr. E. Grötzbach, Hannover:  
Das Hochgebirge als menschlicher  
Lebensraum - ein kulturgeographi-  
scher Vergleich
- 09.03.1977: Dr. Reto Callegari, Stäfa: Aspekte  
des schweizerischen und europäi-  
schen Massentourismus im Raume  
Bangkok und in Thailand
- 16.03.1977: Prof. Dr. H. Lamprecht, Göttingen:  
Tropenwälder und tropische Forst-  
wirtschaft (Beispiel Lateinamerika)

Exkursionen und Führungen: Am 10. November 1976 führte Herr Dr. Walter Raunig durch die Ausstellung "Menschen im Wakhan - afghanischer Pamir" des Völkerkundemuseums im Helmhaus. Die Sommerexkursion fand am 19. Juni statt und führte unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Gerhard Furrer und Herrn Felix Kaiser zur Fundstelle eines fossilen Waldes nach Dättnau bei Winterthur. 43 Teilnehmer beteiligten sich an der dreitägigen Herbstexkursion vom 15. - 17. Oktober, die unter der Führung von Prof. Ernst Spiess das südliche Burgund zum Ziel hatte. Dem Bericht der Kartensammlung der Zentralbibliothek ist zu entnehmen, dass sich der Kartenzuwachs pro 1976 wie folgt zusammensetzt:

Zuwachs durch Kauf:	4'890
Zuwachs durch Tausch:	441
Zuwachs durch Schenkungen:	674
Total	<u>6'005</u>

Die Sammlung wurde 1976 von 694 Personen benutzt.

Die Tauschstelle der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft an der Zentralbibliothek Zürich hat 1976 folgende Tauschverbindungen aufgenommen:

- Linz: Oberösterreichisches Landesmuseum; Tauschgabe: Beiträge zur Landeskunde von Oberösterreich, Reihen I und II, Heft 1 ff.
- Krakow: Instytut Geografii, Uniwersytet Jagiellonski; Tauschgabe: Zeszyty naukowe Uniwersytetu Jagiellons-

kiego; Prace geograficzne. Band 34 ff.

Stellenbosch: Society for Geography; Tauschgabe: South African Geographer. Vol. 1 ff.

Aufgehoben wurde dagegen der Schriftenaustausch mit dem Institut für Raumordnung, Bonn-Bad Godesberg, das in die Bundesforschungsanstalt für Landeskunde und Raumordnung eingliedert wurde, mit der schon seit Jahren Tauschbeziehungen bestehen. Ferner ist auf Wunsch des Biosciences Information Service, Philadelphia, die Zustellung der Geographica Helvetica an die Redaktion der "Biological Abstracts" eingestellt worden.

Michael Tschanz

#### SCHWEIZERISCHE GESELLSCHAFT FUER KARTOGRAPHIE (SGK)

##### Aus dem Jahresbericht 1976

Die SGK zählte Ende 1976 184 Mitglieder, davon waren 164 Einzelmitglieder (70% Kartographen, 14% Vermessungsfachleute, 12% Geographen) und 20 Kollektivmitglieder (Ämterstellen, Institute, Firmen).

Seit anfangs 1976 sind die "Kartographischen Nachrichten" gemeinsames Publikationsorgan der drei Gesellschaften Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz, daneben versandte die SGK 1976 noch sieben Mitteilungsbuletins und weitere Berichte.

Die Lehrlingskommission überarbeitete den Lehrplan für die Berufsklassen der Kartographen.

Im Laufe des Jahres organisierte die SGK, z.T. zusammen mit anderen Organisationen, drei Weiterbildungskurse (EDV in der Kartographie III, Grundlagen der Typographie und Einführung in die Gestaltung, Reproduktionstechnik für Kartographen), die gut besucht waren.

Unter der Leitung von Prof. A. Dürst wurde eine Arbeitsgruppe "Geschichte der Kartographie" gegründet.

##### 8. Hauptversammlung vom 23. April 1977

Die diesjährige Hauptversammlung fand in der ETH-Hönggerberg statt. Die Versammlung beschloss einstimmig, der Schweizerischen Geographischen Gesellschaft als Kollektivmitglied (fachliche Zweiggeseellschaft) beizutreten. Der Vorstand orientierte die Anwesenden über die Vorarbeiten zur Kartographischen Dreiländertagung 1978 in Bern.

Das anschliessende Fachprogramm bestand in einer Besichtigung des Instituts für Kartographie und einer Orientierung über die Tätigkeit des Instituts für Orts-, Regional- und Landesplanung an der ETHZ.

Ernst Gächter



*Kartographische Dreiländertagung · Bern · 9.-13. Mai 1978*

Die Schweizerische Gesellschaft für Kartographie organisiert zusammen mit den Fachgesellschaften Deutschlands und Oesterreichs im Mai 1978 in Bern eine kartographische Dreiländertagung, zu der wir etwa 500 Fachteilnehmer erwarten.

Als Tagungsthema wurde gewählt "Thematische Kartographie - Graphik, Konzeption, Technik". Neben den zehn Fachreferaten (es werden u.a. sprechen Prof. Arnberger, Wien; Prof. Boesch, Zürich; Prof. Grosjean, Bern) sind eine Ausstellung zum Tagungsthema, Betriebsbesichtigungen in Bern und Zürich und Fachexkursionen vorgesehen. Die Fachreferate und weitere Beiträge zur thematischen Kartographie werden in einem Tagungsband herausgegeben. Im weiteren soll eine Ausstellung im Alpinen Museum Bern über "Alte Schweizer Karten" gezeigt werden, die im Sommer 1978 auch der Öffentlichkeit zugänglich sein wird.

Die Tagung findet vom 9. bis 12. Mai 1978 im Kursaal Bern statt. Sie dürfte auch für Geographen und andere Wissenschaftler, die sich für die Darstellung ihrer Forschungsergebnisse der Karte bedienen, von grossem Interesse sein. Im Tagungsbeitrag von Fr. 70.- (bei Voranmeldung bis 28.2. 1978) sind neben dem Fachprogramm, den Ausstellungen und einer Betriebsbesichtigung auch der Tagungsband und die Tagungsmappe inbegriffen.

Interessenten erhalten umgehend ein Programm mit Anmeldeformular. Bitte melden Sie sich bei Schweizerische Gesellschaft für Kartographie, Sekretariat, Gutenbergstrasse 27, 3011 Bern.

Ernst Gächter